

Zweite Mitgliederversammlung <OdA ICT Bern>



Am Montag, 8. März 2010 hat der Verein <OdA ICT Bern> zum zweiten Mal zu einer Mitgliederversammlung in das Eidg. Personalamt EPA eingeladen. Von den im Moment über 80 eingetragenen Mitgliedern sind zahlreiche Vertreter/-innen von Firmen und Bildungsinstitutionen sind dieser Einladung gefolgt.

Folgende Traktanden sind für diese Versammlung gemäss Einladung vorbereitet worden:

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| 1. Begrüssung | <i>Hanspeter Linder</i> |
| 2. Informationen aus dem Vorstand | |
| 2.1 Agenda | <i>Hanspeter Linder</i> |
| 2.2 Budget | <i>Alain Martinet</i> |
| 3. Referate zu aktuellen Themen | |
| 3.1 Berufsmeisterschaften | <i>Alfred Breu</i> |
| 3.2 Umsteiger | <i>Alfred Breu</i> |
| 3.3 Gleichwertigkeitsverfahren | <i>Alfred Breu</i> |
| 4. Way-up.ch | <i>Peter Schmid</i> |
| 5. Entwicklung in der ICT-Landschaft | <i>Markus Nufer</i> |
| 6. Verschiedenes | |

Aus terminlichen Gründen des externen Referenten Alfred Breu von der Zürcher Lehrmeisterversammlung ZLI ist die Reihenfolge der Traktanden leicht angepasst worden.

Alle Präsentationen, Tabellen und Informationen sind auf unserer Website als PDF im Menu „News“ eingepflegt und können heruntergeladen werden.

Der <Co-Präsident> Hanspeter Linder hat mit seiner Begrüssung und der nachfolgenden Agenda die Anwesenden auf die Versammlung eingestimmt. Er hat über diverse Neuigkeiten informiert, z.B. über:

- das üK-Reglement, welches in ca. spätestens zwei Monaten in Kraft treten wird
- das VPK-Reglement und den Stand des diesjährigen Qualifikationsverfahrens, inkl. Materialgeld
- den Termin der Lehrabschlussfeier: 8. Juli 2010
- die Fortschritte der Vereins-Website www.oda-ict-bern.ch
- den Entscheid über die evaluierte Adressdatenbank ESCADA, welche vom Kanton angepriesen und unterstützt wird. Der Verein <OdA ICT Bern> wird raschmöglichst mit dieser Software geschult und das Tool danach operativ zur Geschäftsführung und Planung des Kurswesens eingesetzt.



Der Ressortleiter <Finanzen>, Alain Martinet, hat das Budget 2010 kommentiert und Fragen beantwortet. Das erste Vereinsjahr beginnt mit Budget CHF 0.-. Erst mit den ersten Mitgliederbeiträgen und einem Anteil der Kantonssubventionen verfügt der Verein über eine erste Liquidität.

Aus der Darstellung des Budgets sind die Subventionsanteile des Kantons, resp. die Eigenfinanzierungsmöglichkeiten durch die Mitgliederbeiträge transparent ersichtlich.



<way-up.ch> - Peter Schmid hat das Modell way-up vorgestellt, welches seit ca. 10 Jahren bekannt und bei den Informatikern im Raum Bern gut eingeführt ist. Jugendliche mit erfolgreich absolvierter Matura haben die Gelegenheit, mit einer „Kurzlehre“ das Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ in zwei Jahren zu erwerben. Dank der Dispensation vom gesamten allgemeinbildenden Unterricht kann die Vermittlung der Fachkenntnisse in der Hälfte der ordentlichen Lehrzeit erreicht werden. Alle <way-up> Lernenden schliessen ihre Lehrzeit mit einer IPA ab, wie ihre Kolleginnen und Kollegen mit der 4-jährigen Lehre. Der Zugang zur Fachhochschule (FH) erfolgt prüfungsfrei. An der GIBB in Bern sind momentan zwei volle Klassen am Laufen.



<Entwicklungen in der ICT-Landschaft> - Markus Nufer stellt das Informatik-Projekt „ITC Berufsbildung Schweiz“ vor und erläutert den IST-Zustand der IT-Ausbildungslandschaft, die Chancen und Schwächen, den Zweck, die Roadmap, den Nutzen und den Zeitplan des Programms.

Bei der anschliessenden Diskussion stellt sich heraus, dass sich Vertreterinnen und Vertreter von KMU in der Entwicklung nicht unbedingt vollumfänglich vertreten sehen. Es ist zukünftig zu

beachten, dass sich alle in der ICT-Landschaft tätigen Personen mit ihren Erfordernissen und Bedürfnissen in genügendem Umfang vertreten sehen.



<Berufsmeisterschaften – Umsteiger und Gleichwertigkeitsverfahren> waren die Themen von Alfred Brey, der als Gastredner der Versammlung einen beachtenswerten Mehrwert verleihen konnte. Seine Themen:

- Umsetzung Rahmenlehrplan an den höheren Fachschulen
- Nachholbedürfnis bei der höheren Berufsbildung
- Berufsmeisterschaften 2010
- Validation des Acquis

Sein vollständiges Referat kann auf der Website im Menu „News“ heruntergeladen werden.

Das Datum der 3. Mitgliederversammlung steht bereits fest und kann in den Agenden als Terminblocker gesetzt werden: Dienstag, 7. September 2010. Nähere Angaben werden rechtzeitig kommuniziert.

Stv. Ressort Kommunikation
Peter Schmid